

Text/Reflexion/Impuls-Eindruckstext zum Intensivkurs Russisch M2

29.02.16 – 11.03.16

Verfasserin: Diana Koppelt

Der Intensivkurs „Russisch für Mittelstufe 2“ hat mein Interesse an Russisch und meine Begeisterung für das regelmäßige Sprachenlernen vertieft. Ich habe ein Bewusstsein dafür erhalten, wie wichtig und Fortschritt fördernd das tägliche Lernen und Arbeiten am Bearbeitungsgegenstand, in unserem Fall der Spracherwerb Russisch, sind. Die erworbenen Kompetenzen kann ich auch in andere Lern- und Arbeitsbereiche übernehmen.

In einer Gruppe aus sieben Studierenden durfte ich im Verlauf von zwei Wochen täglich von 9.30 – 15.00/16.00 Uhr meine Sprachfertigkeiten vielfältig ausbauen. Dabei deckte der Unterricht die wichtigen Bereiche des Sprechens, Lesens, Hörens und Schreibens ab. Besonders gefiel mir der Morgenkreis, bei welchem wir uns, in einem Stuhlkreis sitzend, zu aktuellen tagespolitischen Themen und zu Schwerpunktthemen des Unterrichts (z.B. Reisen, Freizeit, Sprachen, Musik) in der Fremdsprache Russisch austauschten. Hierbei wurden wir darin trainiert, schnell auf Fragen und Redebeiträge zu reagieren und uns sprachlich dazu zu positionieren.

Die daran anknüpfenden Unterrichtseinheiten waren abwechslungsreich und interessant. Besonders das Lernmaterial war sehr hilfreich. Durch viele Wortmeldungen blieb der Unterricht interaktiv und mehrdimensional.

Dank des Einsatzes neuester Technik, konnten wir auch an einem Whiteboard arbeiten und somit wichtige grammatische Strukturen vertiefen.

Als Bereicherung empfand ich das kulturelle Rahmenprogramm. Wir durften u.a. unter Regie der Kursleiterin ein kurzes russisches Theaterstück erlernen und präsentieren. Es war gut, diesen Anwendungsbereich der Sprache kennenzulernen und auszuprobieren.

Außerdem lernten wir russischem Gebäck und Tee so einige interessante Fakten über das Land und die darin lebenden Leute kennen.

Die Lern- und Arbeitsatmosphäre war durchgehend sehr positiv. Wir durften den Lernprozess mit positiven Emotionen verbinden, was zu Festigung des Stoffes und einer guten Gruppendynamik beigetragen hat.

Die Kursleiterin war über den obligatorischen Unterricht hinaus, sehr zugänglich und bereit, auf unsere Fragen einzugehen, uns weitere Lernhilfen vorzustellen und zu nachhaltigen Lernfortschritt beizutragen.